



Frank Arnau

Phot. Binder

Von Frank Arnau, einem von unseren jüngeren begabten Dichtern, ist eine Gedichtsammlung „Begegnungen“ erschienen, der wir nachstehendes Gedicht entnommen haben.

Die Redaktion.

## Tiergarten

*Viel-stundenlang seh' ich des Schattens Spiel,  
da er von Stab zu Stab das Gitter müd' umschmeichelt.  
Die große Katze sucht dasselbe Ziel  
wie das Insekt, das ohne Unterbrechung  
das Glas hinauf und dann hinab zu eilen  
für wichtigstes Geschehen halten mag.  
Der Kerker hier gebietet das Verweilen, —  
das Tier bäumt sich, denn Menschennähe ist  
von jeher schon der Kreatur verehelt. — — —  
Verdammt uns nicht, geliebte Bestien! —  
Die Ihr aus freiem Urland fortgezerrt,  
Wir sind weit ärger noch als Ihr —  
weil hinter unsichtbaren Gittern — eingesperrt . . .*

Frank Arnau.